

Christliche Gewohnheiten ändern



Beim Beten sollt ihr nicht leere Worte aneinander reihen wie die Heiden, die Gott nicht kennen. Sie meinen, sie werden erhört, wenn sie viele Worte machen.

Matthäus 6,7 (NGÜ)

Jesus lehrt, dass christliche Bräuche mit unserer Herzeseinstellung übereinstimmen sollen. Es ist Gott zuwider, wenn wir an irgendwelchen äusserlichen Bräuchen festhalten, die nicht mehr mit unserer Einstellung übereinstimmen. Jesus prangerte die langen und sich immer wiederholenden Gebete an und die Menschen, die während des Fastens eine Leidensmiene aufsetzten. Unser Handeln und unser Leben müssen glaubwürdig sein. Wir Christen suchen nach Wahrheit, während die Welt nach Echtheit sucht. Diese grossen Bereiche überlappen sich, aber ich bin überzeugt, dass wir echt sein müssen, um richtig zu sein. Veränderung ist besonders dann notwendig, wenn Christen Woche für Woche gleichmütig und scheinheilig ihre langen Glaubensbekenntnisse aufsagen.

Tragischerweise wehren sich genau diejenigen am meisten gegen Veränderung, die aus einem religiösen Pflichtgefühl in die Gemeinde kommen. Sie haben sich Gottes Wort gegenüber verschlossen und lassen sich nur von ihren eigenen Wünschen bestimmen. Sie kommen nicht zum unveränderlichen Christus mit der Bitte: „Verändere mich, damit ich dir ähnlicher werde.“ Traditioneller Glaube und alteingesessene Gewohnheiten sind oft in ihren Denkmustern festgefahren. Wenn eine andere Vorgehensweise vorgeschlagen wird, fühlen sie sich schon in ihrem Glauben angegriffen!

Interessanterweise sind gerade diejenigen, die echte christliche Erfahrungen machen, gerne bereit, sich mit anderen christlichen Formen auseinanderzusetzen. Ihnen ist der Inhalt Ihres Glaubens wichtig, nicht die Form. Die Form passt sich immer dem Inhalt an, aber wir Menschen neigen oft dazu, uns an die Form zu klammern.

Organisatorische Erneuerung führt nicht zu geistlicher Erneuerung. Bei geistlicher Ebbe will jede Kaulquappe eine kleine Pfütze als Schwimmbad für sich allein. Bei geistlicher Flut schwimmen die Fische in einem grossen Ozean, wo jemand jede Bewegung synchronisiert. Unter der Führung des Heiligen Geistes funktioniert praktisch jede Organisationsmethode. Wenn er aber nicht wirkt, dann funktioniert es trotz bester Organisation nicht.



Herr, ich will meinen Glauben nicht auf christliche Bräuche abstützen, sondern ich will meinen Glauben und mein Leben auf der Wahrheit des Wortes Gottes aufbauen.

